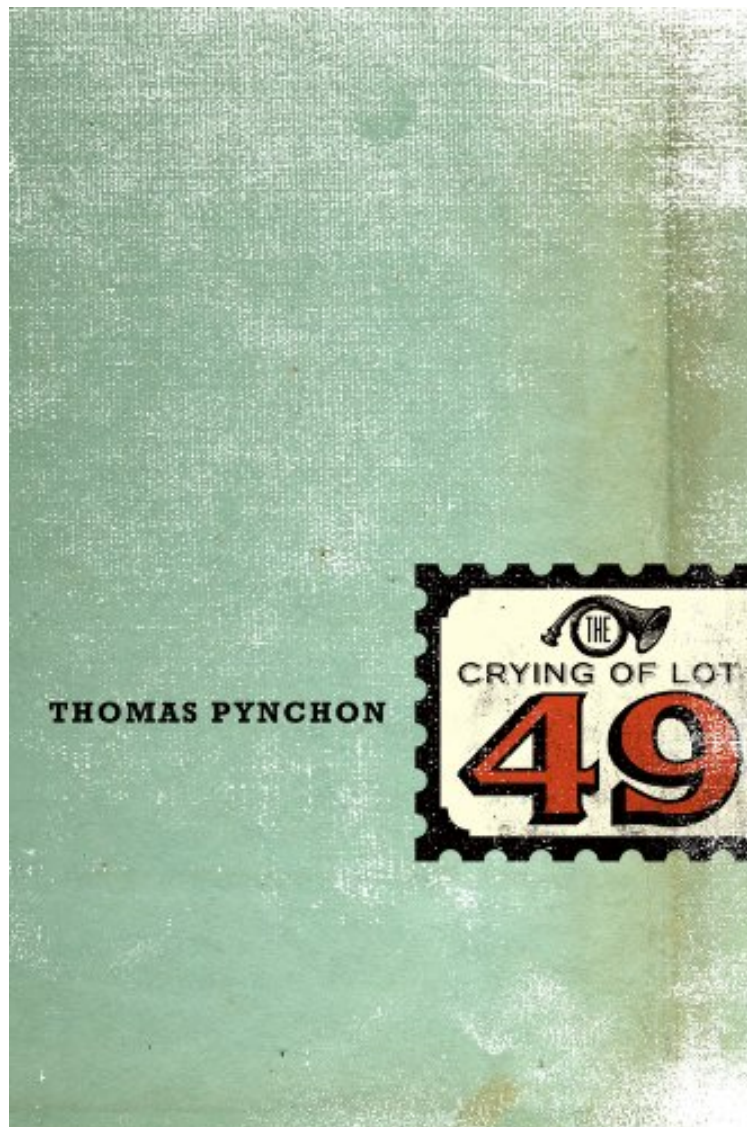


(Ebook pdf) The Crying of Lot 49

The Crying of Lot 49

Von Thomas Pynchon

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #53574 in eBooksVerffentlicht am: 2012-06-13Erscheinungsdatum:
2012-06-13File Name: B005CRQ2Y4 | File size: 22.Mb

Von Thomas Pynchon : The Crying of Lot 49 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Crying of Lot 49:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. The best book ever written?Von Peter IrvineI am hard pressed to come up with a better book then this. At first, very difficult to come to terms with extreme sentence lengths etc, once you get into it, (I started it 4 times !) a diamond !I must add that I found Pynchons other books dissappointing, perhaps while the bar had been set so high with Gravitys Rainbow

!Read it before you die !!2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "A screaming comes across the sky." (First sentence) Von express Gravity's Rainbow ist der dritte Roman von Thomas Pynchon (1973), er wurde 1974 mit dem National Book Award ausgezeichnet und kann bedenkenlos zu den grossen Werken des 20. Jh.s gezählt werden. Wie immer schuf Pynchon eine berflle von Episoden und Figuren und verknpfte in skurril genialer Weise mehrere ineinander verwobene Verschwörungstheorien. Der Plot ist zu gewunden um ihn in einer Rezension auch nur einigermaßen detailliert und verstndlich zu schildern, im Grunde gibt es auch keinen Plot im herkmmlichen Sinn. Wenn man von Inertialsystemen oder dem Gegenteil, beschleunigten Bewegungen und der damit zusammenhngenden relativistischen Quantenmechanik spricht, denken die meisten an theoretische Physik. Aber einige denken auch an unseren beliebtesten mysterisen und physikalisch gebildetsten Schriftsteller Thomas Pynchon. Er erlaubt sich, sowohl die Regeln der Physik als auch jene des Erzhlens gleichermaßen ausser Kraft zu setzen. Dies kann fr einen Leser relativ leicht nachvollziehbar sein wie in seinem schmalen Band The Crying of Lot 49, der in den 60er Jahren fast zu einem Kultbuch avancierte, oder so verwirrend wie in diesem 900-Seiten-Wlzer. Auch wenn Don DeLillo oft eine hnliche Richtung einschlug und sich zum Meister der dreifachen Negation entwickelte, hat Thomas Pynchon sein eigenes Bewegungsgesetz der Literatur und damit fast ein eigenes Genre geschaffen. Allerdings muss der Leser gewillt sein, sich darauf einzulassen und sich einlesen, dann aber werden ihm die erstaunlichsten Erkenntnisse zufliegen. Ganz generell beschreibt Pynchon das Leben wie es sich als Parabel begreifen lsst. So verluft die Flugbahn einer ballistischen Rakete wie die V-Waffen des 2. WK, die in einem der vielen Handlungsstrnge eine Hauptrolle bernehmen und gleichzeitig den Sieg ber die Schwerkraft und hybrider Mnlichkeit versinnbildlichen - und somit in die Katastrophe fhren. Schaupltze der apokalyptischen Handlung sind England, Frankreich und das besetzte Deutschland der Jahre 1944/45. Als hauptschliche Zerfallskrfte unserer Zeit definiert Pynchon Paranoia, Entropie und Todessehnsucht. Das eigentliche Subjekt des machthungrigen Begehrens ist ein Symbol des allseitigen Todes - die V2 Rakete bei deren Herannahen der Protagonist, der GI Tyrone Slothrop aufgrund einer pavlovischen Konditionierung in seiner Kindheit "regelmig Erektionen bekommt." Dies macht ihn geradezu zwangslufig zum Spielball verschiedener Nachrichtendienste. Whrend des Zweiten Weltkriegs begibt er sich auf die Suche nach dieser legendren Rakete gegen dessen Ende er, in einem dieser Flugkrper eingebettet, einen Soldaten der V2 Batterie in der Lneburger Heide findet. Sowohl der Titel als auch Anfang und Ende des Romans werden durch die Flugbahn dieser Raketen nicht nur thematisch sondern auch zeitlich verbunden. Wobei die letzte V2, abgeschossen von einem Trupp Hereros nach dem Zweiten Weltkrieg, in einem kalifornischen Kino, also in der "unmittelbaren Erzhlgegenwart" einschlt. In den dreissig Jahren der Handlung schafft Pynchon eine berflle von Episoden und Figuren (nahezu 400) und verknpft in ebenso genialer wie verwirrender Weise fnf ineinander verwobene Handlungsstrnge. Der wichtigste handelt von der erwhten Suche des GI Tyrone Slothrop nach dem Geheimnis seiner Identitt, bei der er unter anderen dem Wissenschaftler Pointsman von der Organisation PISCES (Psychological Intelligence Schemes for Surrender) begegnet, er flieht nach London, begegnet einer Truppe afrikanischer Hereros, in Berlin verwandelt er sich in einen Comic Helden, wohnt der Potsdamer Konferenz bei, um sich spter beim Anblick eines Regenbogens endgltig in der Natur aufzulösen. Um die V2 Rakete und deren Symbolik windet sich auf verschiedenen Ebenen der Drang, das rationale Ich aufzugeben, um einer zerstrerischen Schnheit, Mord und Selbstopfer zu huldigen. Pynchon versucht vor allem, eine im Faschismus inhrente vorhandene erotische Faszination fr den Tod zu erklren, ihm aber auch auf rationaler Ebene zu entkommen. Der immense Bezugsrahmen umfasst u.a. Opern von Rossini, Beethoven, Wagner, die Todesmetaphorik von Emily Dickinson, Comic Strips und deutsche Stummfilme. Diese teilweise verworrenen Episoden sollen dem Leser das Gefhl vermitteln, bewusst und doch unwissend in einem System gefangen und wie die Charaktere Pynchons stetig auf der Suche nach seiner Position in der Welt zu sein, oder Muster zu schaffen die ihm Sinn geben. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. A Challenge To All Lazy People Von jjreid@chat.carleton.ca When I first read this book I did so without wanting to put any effort into it. I was lazy. I didn't bother to look up any of the historical, scientific, or pop cultural references. Moreover, if a difficult word popped up I didn't bother to reach for a dictionary to find out what it meant. Often I'd think to myself, 'Who is Clausewitz?' or 'What is a narodnik?', and then I'd move on without finding out what these terms actually meant (even though I could have found an answer right away by simply typing any of these terms into an internet search engine). The process was arduous, painful, and frustrating. I hated this book. I simply didn't know what he was saying because I couldn't put anything into context. The second time I read Gravity's Rainbow I purchased an annotated guide, while also making an effort to find some of the more obscure references myself. Though I can't claim to understand everything he was saying, I did grow comfortable scrabbling about Pynchon's exotic little universe. I came to respect the genius of this book, both in a thematic and artistic sense. I believe that one of Pynchon's goals is to dare the reader into reading this book. Simply put, he wants us to work. Kierkegaard said that being a Christian should not be an easy task. The same is true, I think, in literature. For, the safer literature gets, the more it comes to resemble TV. Yes, on the surface this book is difficult, even pretentious. But if you work at it, that is, actually make an effort to understand Pynchon's somewhat obscure references and his abstruse vocabulary, the results are most rewarding. Simply put, he's not going to spoonfeed literature to his audience. Nor, as a

reader, should you want to be spoonfed.

KurzbeschreibungThe highly original satire about Oedipa Maas, a woman who finds herself enmeshed in a worldwide conspiracy, meets some extremely interesting characters and attains a not inconsiderable amount of self-knowledge.
Pressestimmen"The best American novel I have read since the war" (Frank Kermode)"For the reader who has yet to make acquaintance with this important comic talent. . . an appropriate introduction...defiantly, purposefully outrageous" (Spectator)"The Crying of Lot 49 contains some of the most elegiac writing about America since Fitzgerald, as well as packing an intense metaphorical punch about revelation, hierophany, meaning and connection that is far too complex to reduce to precis" (Observer)
WerbetextA witty, chaotic and brilliant novel from the incomparable Thomas Pynchon.